

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Gebirgige Landschaft</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz -<br/>Speyer<br/>Domplatz 4<br/>67346 Speyer<br/>06232 13250<br/>info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_11982</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Ansicht einer gebirgigen Landschaft mit Flusslauf. Die Zeichnung entstand möglicherweise wie HM\_0\_16102 auf einer Reise von Johann Martin Bernatz nach Äthiopien/ Abessinien. Bernatz hat auf der Zeichnung keine Ortsbezeichnung vermerkt.

Zum Künstler: 1802 geboren in Speyer. 1821 ging Johann Martin Bernatz nach Wien, um dort die Bauschule zu besuchen. Von 1825 bis 1829 begann er eine weitere Ausbildung zum Architekturmaler an der kaiserlichen Akademie der Künste in Wien. Bernatz nutzte seine Reisen durch Süddeutschland, das Salzburger Land und die Pfalz, um Zeichnungen von Baudenkmalern und Landschaftsstudien anzufertigen. Diese dienten als Vorlagen für seine Ölgemälde aus seinem Atelier in München. Er unternahm weitere Reisen ins Heilige Land 1836-1837 sowie 1840-1843 nach Indien und über die arabische Halbinsel nach Ostafrika. Dort besuchte er den Stamm der Danakil und das Königreich Schoa. Unter dem Titel „Scenes in Ethiopia“ erschien 1852 eine Edition mit 48 Farblithographien, die auf Bernatz' Reiseskizzen basierten.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bleistiftzeichnung

Maße:

HxB: 230 x 300 mm

## Ereignisse

|        |      |                                   |
|--------|------|-----------------------------------|
| Gemalt | wann | 1830                              |
|        | wer  | Johann Martin Bernatz (1802-1878) |
|        | wo   |                                   |

## Schlagworte

- Gebirge
- Grafik
- Landschaft
- Zeichnung